

Benefiz: Die Thoss singt für Kinder

Die Einnahmen kommen sterbenskranken Kindern in der Region und der dritten Welt zugute

Von Christian Rödel

Putbus. Antje Coordt rief zur Benefiz-Veranstaltung – und alle kamen. Mehr als 160 Zuschauer wollten das Konzert von Schlagersängerin Regina Thoss sehen und gleichzeitig den Verein „Kinderlachen009“ von Antje Coordt unterstützen. Das Wohl von Kindern ist für die Putbuser Ärztin eine Herzensangelegenheit. Das Credo des von ihr im Jahre 2009 gegründeten Vereins lautet: „Ein Kinderlachen ist mehr Wert als alles Geld dieser Welt“.

Dennoch kommt der Rügäner Verein natürlich nicht ohne finanzielle Unterstützung aus, um krebskranken Kindern in der Region und in der dritten Welt helfen zu können. Damit die praktische Arbeit von „Kinderlachen009“ überhaupt möglich ist, organisiert Antje Coordt jedes Jahr im Spätherbst eine Benefiz-Veranstaltung im Theater Putbus. Am Sonntagabend war es wieder soweit: Zum Benefiz-Konzert mit der ostdeutschen Schlagersängerin Regina Thoss kamen viele Fans der einstigen DDR-Stars im Putbusser Musentempel zusammen. „Wir sind nahezu ausverkauft“, freute sich Kinderlachen009-Vereinsmitglied Christin Juhnke, die auch einen kleinen Stand mit Informationsmaterial im Foyer des Theaters aufgebaut hatte.

Im vergangenen Frühjahr hatten Antje Coordt und Christin Juhnke beim Binzer Promi-Talk Regina Thoss angesprochen, ob sie wieder unentgeltlich im November 2016 für den Verein auftreten könnte. Die Thoss sagte sofort zu und löste nun ihr Versprechen mit einer zweistündigen Konzert-Show ein. Die temperamentvolle 70-jährige Schlagersängerin bot Besuchern ein Feuerwerk ihrer Evergreens, und wurde dafür nach jedem Song mit tosendem Applaus gefeiert! Dazu gab es für die Zuschauer das gute Gefühl, gleichzeitig noch etwas für einen guten Zweck zu tun.

Antje Coordt ist es immens wichtig, dass die finanzielle Hilfe bei den betroffenen Kinder und ihren Familien zielgenau eingesetzt wird. So konnte der Verein einem sterbenskranken sechsjährigen Mädchen namens Lena aus Bergen



Die Putbuser Ärztin Antje Coordt (li.), Vorsitzende des Vereins Kinderlachen 009, und Christin Juhnke.



Schlagerstar Regina Thoss waren ihre 70 Jahre auf der Bühne nicht anzumerken.

FOTO: CHRISTIAN RÖDEL

eine Delfin-Therapie ermöglichen, denn die fünfstelligen Kosten dieser Behandlung hat keine Krankenkasse übernommen. „Wir helfen dort, wo die Kassen es ablehnen, zusätzliche Kosten von Behandlungen für Kinder zu übernehmen“, so Antje Coordt. Für ein zweieinhalbjähriges Rostocker Zwillingsskind mit einem Gen-Defekt, der zu lebensgefährlichen Atemproblemen führt, setzt sich der Verein ein, damit es entsprechende Heilbehandlungen bekommt.

Am vergangenen Wochenende konnte eine Stralsunder Familie mit ihrem schwer kranken Kind einen Erholungsurlaub auf der Insel Rügen erleben – die Übernachtungskosten für das Hotel übernahm der Kinderlachen009-Verein. Der Verein hat mittlerweile 40 Mitglieder, Förderer und Unterstützer, zu den beispielsweise auch die Radlegende Täve Schur und der ehemalige Weltklasse-Bobfahrer Reinhard Nehmer zählen.

Im kommenden Jahr möchte Antje Coordt erstmals zwei Veranstaltungen auf die Beine stellen. Im Binzer Kurhaus soll im September 2017 eine illustre Promitalk-Runde mit einstigen und aktiven Spitzen-

sportlern auf die Bühne gebracht werden. In einem Jahr will der Verein eine französische Mezzosopranistin zu einem Benefiz-Konzert nach Putbus einladen.

Für 2017 haben sich Antje Coordt und ihre Mitstreiterin Christin Juhnke noch eine Herkulesaufgabe vorgenommen und eine Reise nach Brasilien auf die Vereinsagenda gesetzt. In den Favelas, also den Armenvierteln von Rio de Janeiro, wollen sie sich vor Ort umschauen, damit sie mit den dort lebenden Menschen eine erforderliche medizinische Hilfe anbieten können. Antje Coordt, die regelmäßig als Ärztin in den ärmsten Regionen dieser Welt im Einsatz ist, kann schon auf einige Erfolge zurückblicken. So wird das Kinderwaisenheim „St. Nursery Scholastica's Convent“ in Chittagong (Bangladesch) seit Jahren vom Verein kontinuierlich unterstützt. „Ich besuche die von uns unterstützten Projekte natürlich, um sicher zu gehen, dass unsere Spenden auch bei den Kindern ankommen“, versicherte Antje Coordt. „Transparenz in der Verwendung der Gelder unserer Spender ist mir ganz wichtig.“



Mir hat Regina Thoss' Version des alten Paola-Hits ‚Blue Bayou‘ besonders gut gefallen, weil sie so eine tolle Stimme hat. Außerdem verbinde ich mit Regina viele schöne Erinnerungen meiner Jugend.

Helga Kurz (73), Poseritz



Es ist mal wieder ein wunderbares Konzert mit Regina Thoss gewesen, ich war bisher jedes Jahr bei der Benefiz-Veranstaltung des Kinderlachen-Vereins dabei, um ihn zu unterstützen.

Walburga Neumann (75), Putbus